

IFB-NEWS



Auch in der kommenden Wintersaison ist das IFB von Dezember 2015 bis April 2016 bei etwa 60 Schulungsveranstaltungen aktiv, um unseren Handwerkern, Bauleitern sowie den planenden Personen das Thema Feuchtigkeitsabdichtung auf Dächern und erdberührten Bauteilen näherzubringen. Es gibt auf unseren Baustellen kein Gewerk, dessen Mängelrisiko jenes des Bauwerksabdichters übersteigt. Im Gegensatz zu Steildachkonstruktionen werden Flachdächer regelmäßig mit Stauwasser (=Druckwasser) belastet. Flachdächer mit einem Mindestgefälle von zwei Prozent werden bei Starkregenereignissen geflutet, da die Ableitung des Niederschlagswassers von der Strömungsgeschwindigkeit abhängig ist und zeitverzögert zum Entwässerungsgully oder Rinnenkonstruktion gelangt. Das führt logischerweise und naturbedingt zu einem temporären Wasserstau. Aber auch die Leistungsmaximierung des Entwässerungsgullys benötigt eine gewisse Wasserstauhöhe, die produktabhängig 20 bis 30 Millimeter betragen kann. Die (riskante) Konsequenz bei mit Druckwasser beaufschlagten Flachdächern ist, dass sich geringste Fehlstellen innerhalb der Dachabdichtungsbahn zu potenziellen Wassereintrittsstellen ausweiten. Das bedeutet jedoch keinesfalls – was leider auf den Baustellen häufig zu hören ist –, dass die handwerkliche Leistung des Bauwerksabdichters fehlerhaft sein muss. Tatsache ist, dass vielfach Anschlussgewerke, Schnittstellen, Konstruktionsübergänge etc. nicht funktionstauglich hergestellt wurden. Durch Folgegewerke sind in vielen Fällen mechanische Beschädigungen der Dachabdichtung Auslöser für Wassereintritte.

Klar ist, dass nicht alle Risiken am Flachdach ausgeschaltet werden können. Zwei wesentliche Faktoren können wir jedoch beeinflussen: die fachgerechte Aus- und Weiterbildung und die permanente Überwachung von Flachdachkonstruktionen, die in Zukunft beispielsweise durch Monitoringmaßnahmen erfolgen wird. Beide Wissensgebiete decken IFB-zertifizierte Schulungen ab. Die erfolgreiche Ausbildungsteilnahme wird nach positiv absolvierter Wissensüberprüfung (schriftliche Prüfung) mit der Ausstellung des offiziellen IFB-Bauwerksabdichterausweises bestätigt.

Ein neues Themengebiet im Zuge der IFB-Schulungen ist der Einsatz von Monitoringmaßnahmen. Dazu gehören auch die qualifizierte Inspektion, Wartung und Instandhaltung von Dachkonstruktionen.

Die neuen Schulungsinhalte werden erstmals in den Veranstaltungen 2015/2016 eingearbeitet und vorgetragen. Speziell für den Themenbereich Monitoring bietet in Kürze auch ein eigenständiges Institut, das sich ausschließlich mit Gebäudehüllenmonitoring befasst, Schulungen an. Folgende Schulungstermine stehen bereits fest:

Sika/Sarnafil

Flachdachabdichtung gemäß ÖNorm B 3691; Zertifizierungsschulung für Bauwerksabdichter

Termin: 11.-12. 11. 2015

IFB – Institut für Flachdachbau und Bauwerksabdichtung

Rezertifizierungsschulung für geprüfte/zertifizierte Bauwerksabdichter Kompaktschulung zum Thema Flachdachbau, Anschlusskonstruktionen, Dachwartung und Instandhaltung.

Termine: 7., 8., 11., 12., 13., 14., 15. und 21. 1. 2016

Ausbildungskooperation Büsscher & Hoffmann GmbH / IFB / WIFI –

WKÖ Oberösterreich Ausbildung zum geprüften Bauwerksabdichter

Termine: 18.–20. 1. und 15.–17. 2. sowie 21.–23. 3. 2016

Ausbildungskooperation Roof Consulting GmbH / IFB-Institut für Flachdachbau und Bauwerksabdichtung

Ausbildung zum zertifizierten Bauwerksabdichterer

Termin: 1.–3. 2. 2016

BAUAKademie Oberösterreich

Flachdachbau und Bauwerksabdichtung für Vorarbeiter Hoch- und Tiefbau

Termin: 4.–5. 2. 2016

BAUAKademie Salzburg

Schulung über geläufige Flachdachaufbauten inkl. sämtlicher Detailan- und -abschlüsse, Flachdachmonitoring

Termin: 18. 2. 2016

Ausbildungskooperation BAUAKademie Wien / IFB

Ausbildung zum Facharbeiter Bauwerksabdichter ohne LAP

Termin: 21. 3. – 5. 4. 2016

Aufbaumodul 1 Facharbeiter Bauwerksabdichter ohne LAP

Termin: 11.–22. 4. 2016

Aufbaumodul 2 Facharbeiter Bauwerksabdichter ohne LAP

Termin: 25.–29. 4. 2016

Weitere Informationen zu den Schulungen findet man auf der Homepage des Instituts unter www.ifb.co.at.

Das IFB-Team wünscht Ihnen noch einen schönen Sommer!